Greenfields

Fußball-Nachrichten für den TSV

Ausgabe 01/2018

TSV Tiefenbach im „Fußballfieber“

„Im Namen des TSV Tiefenbach heiße ich alle Sportfreunde und insbesondere die Fußballfans unter Ihnen ganz herzlich willkommen. Der Sport-Sommer 2018 steht nicht nur aufgrund der gerade laufenden Weltmeisterschaft in Russland, sondern auch aufgrund des Comebacks des Senioren-Fußballs in Tiefenbach, voll im Zeichen des runden Leders.

Damit Sie, liebe Leserinnen und Leser, stets über die aktuellen Geschehnisse rund um den Senioren-Fußball in Tiefenbach auf dem Laufenden gehalten werden, haben wir für Sie diesen Newsletter geschrieben. Dies ist unsere Erstausgabe. Künftig planen wir im Vier-Wochen-Rhythmus zu den Heimspielen der ersten Fußballmannschaft eine neue Ausgabe. Sie werden hier von uns immer mit den neuesten sportlichen Informationen versorgt.

Auch im Hinblick auf das bevorstehende „Sommerfest von Freitag, 20. Juli, bis Sonntag, 22. Juli, lade ich sie und Ihre Familie ganz herzlich ein, mit uns und allen Gemeinde-Mitbürgern eine schöne Zeit am Tiefenbacher Sportgelände zu verbringen. Sicher möchten Sie auch wissen, was heuer so alles geboten sein wird? Das Programm erfahren Sie natürlich hier auf den nächsten Seiten. Nehmen Sie sich daher ruhig Zeit, in Ruhe in diesem sorgfältig zusammengestellten Heft zu schmökern; sicher erkennen Sie auch ein bekanntes Gesicht zwischen den Seiten wieder.

Mit sportlichen Grüßen,

Frank Mihm-Gebauer

Erster Vorsitzender TSV Tiefenbach

Unser „Team 2018/19“

Foto (von): Elfriede Haslauer **Hi. Reihe, v.l.:** Luca Zehntner, Niklas Adler, Kevin Schmerbeck, Tillmann Antony, Maxmilian Antony, Stephan Eschlberger, Fabian Stangl, Phillip Dennerl, Benedikt Priller **Mi. Reihe. v.l.**..:Betreuer Markus Poisl, Simon Haslauer, Maximilian Haas, Hannes Maier, Julian Weigl, Simon Assmann, Maximilian Kraxenberger, Michael Hubrig, Betreuer Anton Eichner Vo. **Reihe v.l.:** Christoph Kronthaler, Valentin Schmid, Manoel Stauner, Maximilian Maier, Lucas Trost, Dennis Künast, Adam Sandl, Andreas Stangl, Lukas Kandler **Nicht auf dem Foto**: Fritz Wagner und Uwe Fischbach

Das Imperium schlägt zurück!

Nach einer vollen Spielzeit ohne Senioren-Mannschaft, meldet der TSV Tiefenbach für die Saison 2018/19 wieder eine „Erste“ in der A-Klasse Landshut für den Spielbetrieb an. Am 22.07.2018 bestreitet diese ihr erstes Punktspiel auf heimischen Rasen am Sommerfest-Sonntag gegen den SV Bruckberg!

Dabei hätte man dies nach dem steilen Abwärtstrend in der Entwicklung der TSV-Fußballabteilung in jüngster Vergangenheit, der Mitte 2017 damit gipfelte, dass die Herrenmannschaft aufgrund von Personalproblemen abgemeldet wurde, gar nicht mehr für möglich gehalten. Das Gros der eigenen „waschechten“ TSV-Spieler war mittlerweile unter anderem wegen ausbleibenden Erfolges zu anderen Vereinen abgewandert. Die einheimischen Zuschauer konnten sich nicht mehr mit den an deren Stelle tretenden auswärtigen Spielern identifizieren und wohnten daher verständlicherweise den Spielen nicht länger bei. Die Senioren-Fußballabteilung des Landshuter Vororts war damit eigentlich bereits tot!

Gerade also die rechte Zeit, dass TSV-Legende **Michael Kapser** und Fußballfachmann **Stefan Zehntner** ihr großes, gemeinsames Projekt zur „Wiederbelebung des Tiefenbacher Fußball“ auf den Weg gebracht haben. Bereits seit Sommer 2017 keimte in den beiden einstigen lokalen „Fußballgrößen“- sichtlich unzufrieden mit der jüngsten Entwicklung- der Gedanke, den Sportverein mit einem Konzept und der nötigen Struktur wieder in die Erfolgsspur zurück zu führen. Hauptsächlich unterwegs im Zweier-Gespann, aber auch unterstützt durch einen Stab von Helfern um **Frank Vilsmeier, Lambert Rauch, Markus Poisl und Tillmann Antony** wurde seit August 2017 unermüdlich daran gearbeitet, dass die Grün-Weißen für die Herbstrunde 2018 endlich wieder eine solide Truppe mit echten „Buam aus Diafaboch“ aufs Fußballfeld schicken können.

Dabei haben die beiden „Team-Macher“ **Michael Kapser/ Stefan Zehntner** scheinbar an alles gedacht: Neben der äußerst aufwändigen Suche nach Spielern und Trainer- die hier als neues Herzstück der Abteilung selbstverständlich noch näher präsentiert werden- wurde u.a. ein Sponsoring-Modell zur Finanzierung des Spielbetriebs auf die Beine gestellt, damit man die laufenden Kosten künftig möglichst autark stemmen kann. Die notwendigen Funktionäre für den Spielbetrieb (Kassier bei Heimspielen, Betreuer für die Mannschaft, Zeugwart, Ordner, „Trikotwäscherin“, Verbandsfunktionär, etc.)

sind bereits besetzt, neues Spiel- und Trainingsmaterial (Trainingsequipment, Dressen, Spielbälle, etc.) ist ebenfalls organisiert, sodass unsere „Buam“ top ausgerüstet in die Runde starten können.
Auch für die Fans, die hoffentlich zahlreich die Mannschaft anfeuern werden, ist alles angerichtet: Hier haben sich die Spieler selbst darum gekümmert, dass zusätzliche Sitzplatzmöglichkeiten in Premiumlage („die Tiefenbacher Südkurve“) neu errichtet worden ist. Auch die Spielfeld-Bande inkl. neu bestückter Werbung wurde unter Regie von **Hartmut Hammerl** auf Vordermann gebracht. Als besonderes „Schmankerl“ ziert eine digitale Anzeigetafel für das Spielergebnis (gestiftet von der Firma „One Solar“) das Fußballfeld. Die Besonderheit hierbei: Die Anzeigeeinheit wird zu 100% über Solarstrom betrieben!
Apropos: Der immer „top“ gepflegte, obere Tiefenbacher Platz, der ohnehin eine der besten Anlagen im Umfeld darstellt, bietet natürlich die optimalen Spielvoraussetzungen für unsere Mannschaft.

Dies sind aber nur die augenscheinlichsten Dinge: Der größte und hoffentlich nachhaltigste Effekt der neuen Mannschaft soll nach dem Konzept von **Michael Kapser/ Stefan Zehntner** aber sein, dass das Vereinsleben sowohl unmittelbar auf dem Sportgelände als auch in der Tiefenbacher Vereinsgaststätte wieder in Schwung kommt. Dazu wird das TSV-Vereinsheim durch einen kleinen Umbau in naher Zukunft moderner gestaltet und hat bereits ein neues Vereinswirtgespann. **Gerhard Koglin** und **Clarissa Tabi-Konate** kochen und schenken seit Ende Juni 2018 in der Gaststätte aus.
Das Sportgelände soll aber nicht nur im Rahmen von Fußballspielen und Trainingseinheiten wieder ein beliebter und gern besuchter Ort der Zusammenkunft und Gesellschaft werden, auch außerhalb davon ist geplant, in Form von kleineren und größeren Events- eben organisiert von der Fußballabteilung- wieder mehr Leben auf unseren TSV-Sportplatz zu bringen.

Einen Vorgeschmack bietet hier als Nachfolge in der Tradition der legendären Kuba-Party, die **„Back-to-the-roots“-Party am 20.07.2018**, die also am Sommerfest-Freitag stattfindet. Sie steht- wie der Name schon mitteilen möchte- ganz im Zeichen des Neuaufbaus im Verein.

Nach der Theorie, dass ein Fußballspieler ohne seine „bessere Hälfte“ lediglich mit der schlechteren Hälfte Fußball spielt, sind die „Spielerfrauen“ zu jedem Spiel der Mannschaft und überhaupt auf jeder TSV-Feier stets herzlich eingeladen, dabei zu sein. Schließlich sollen die Damen ein Bestandteil des

neuen Tiefenbacher Fußballs sein. Darum gilt generell „Eintritt-Frei“ zu allen Heimspielen! Wir freuen uns, wenn ihr „mit von der Partie“ seid!

Am Rande bemerkt ist auch für einen neuen und modernen Webauftritt des TSV gesorgt. Momentan ist eine Arbeitsgruppe um **Daniela Gebauer** dabei, die TSV-Homepage neu aufzuziehen. Sie kann bereits unter dem Link **https://www.tsv-tiefenbach.de** besucht werden und bietet bereits aktuelle und ständig gepflegte Inhalte.

Es wäre also alles so weit angerichtet! Beim TSV soll sich wieder was rühren, die Vorarbeit haben wir geleistet. Jetzt kommt es auf **EUCH** an, unsere „Buam“ zu unterstützen!

Die linke und rechte Hand des Teufels

Ganz nach dem aktuellen Trend arbeitet der „neue TSV“ in der „Comeback-Saison 2018/19“ mit einer Spielertrainerlösung (Trainer, der selbst mitspielt und vom Spielfeld aus „coacht“). Allerdings hat diese Sache die Außergewöhnlichkeit, dass es nicht einen, sondern gleich zwei spielende Trainer geben wird. Dies hat den schönen Vorteil, dass die Mannschaft einerseits im Feld von zwei sehr guten Fußballern angeführt wird und sich andrerseits die Trainer untereinander das Amt flexibler gestalten und intensiver mit der Mannschaft trainieren können.

Wer sind aber die beiden neuen Gesichter auf der Kommandobrücke des TSV Tiefenbach in der Saison 2018/19, in denen die Fußballabteilung die anspruchsvolle Verantwortung legt, die neu zusammengestellte Mannschaft zu einem Team zu formen?

Für den ersten nominellen Trainerposten konnte **Michael Kapser** den 27-jährigen **Maximilian Maier** gewinnen, der in der vergangenen Spielzeit im Landesligakader der ersten Fußball-Adresse im Landkreis, die SpVgg Landshut, auflief. Für den technisch versierten Stürmer ist der TSVT das Sprungbrett ins Trainergeschäft. Die A-Klasse Landshut ist trotz „höherer“ Ausbildung in der Jugend der „Spiele“ allerdings kein Neuland für ihn. Bereits zweimal konnte er mit seinen Treffern für den Aufstieg seiner früheren Vereine in die nächsthöhere Spielklasse sorgen. Als Co-Trainer gelang ihm mit der zweiten Mannschaft der „SpVgg“ 2012/13 der Sprung in die Kreisklasse, als Torschützenkönig in der Saison 2014/15 führte er den SC Landshut-Berg zur Meisterschaft in der A-Klasse Landshut.

Sein Partner ist **Dennis Künast**, 25 Jahre alt und damit im besten Fußballalter. Er kommt vom TSV Altfraunhofen und wird dort wohl leider eine große Lücke hinterlassen, weil er seit vielen Jahren beim Kreisklassen-Nachbarverein Führungsspieler und wichtigster Offensiv-Akteur in Einem war. Bis auf zwei Spielzeiten beim FC Ergolding, wo er sich in der Landesliga und Bezirksliga auf seinem „eigentlichen“ Leistungsstand erproben konnte, verbrachte der bodenständige Spieler aber seine gesamte, bisherige Laufbahn in Altfraunhofen in der A-Klasse und Kreisklasse Landshut. Der Spielertrainerposten beim TSV Tiefenbach versteht sich als nächster Entwicklungsschritt in seiner Karriere.

Wir heißen die beiden herzlich beim TSV willkommen und wünschen eine erfolgreiche, verletzungsfreie und vor allem angenehme und wertvolle Zeit beim TSV Tiefenbach.

Erstaunliche Anekdote am Rande: Beide Trainer haben in der Sportszene sehr bekannte Familienmitglieder. Dennis Vater konnte man in diesem Frühjahr im Fernsehen als Mentalcoach im Trainerstab der Deutschen Eishockey-Nationalmannschaft, die in Südkorea nur knapp an olympischem Gold scheiterte, zusehen. Zudem war er früher selbst Eishockey-Nationalspieler.

Der jüngere Bruder von Max toppt das sogar noch: Denn **Sebastian Maier** steht aktuell als Profi-Fußballer beim deutschen (Zweit-)Bundesligisten VfL Bochum unter Vertrag und ist am Wochenende live im Bezahlfernsehen zu sehen. In seiner Karriere war er schon in erster und zweiter Liga bei Hannover 96, beim FC St.Pauli und bei den 1860ern unter Vertrag! Beim Trainingsauftakt der Tiefenbacher „Ersten“ war er als Zuschauer von Bruder „Max“ auf dem „Sportplatzbalkon“!

Foto: Elfriede Haslauer **Zeigt:** Zuschauer beim Auftakttraining

Interview mit den Trainern

Dennis und Max, ihr seid beide mit 25 bzw. 27 Jahren im besten Alter für einen Fußballer, wie man so schön sagt. Warum reizt euch ausgerechnet das Engagement in Tiefenbach?

Max: *„Der erste Kontakt durch den Verein war sehr positiv und die damals angestrebte Philosophie, eine Mannschaft mit einem Kern aus „Tiefenbachern“ und punktuellen Verstärkungen zusammen zu stellen, hat mich sehr interessiert. Die Kaderzusammenstellung hat dann auch genauso geklappt, wie es durch das Organisationsteam um Michael Kapser und Stefan Zehntner, vorgesehen war.“*

Dennis: *„Wir haben uns, nachdem Tiefenbach mich kontaktiert hat, schon ein paar Mal mit den Jungs getroffen. Und da hat man schon gemerkt, dass da eine richtig gute Truppe, vor allem auch gesellschaftlich, zusammenwächst. Das war für mich auch ein sehr wichtiger Grund, der mich dazu bewogen hat, Teil dieses Projektes „Team 2018“ zu werden.“*

Wie schätzt ihr das Potential der doch sehr jungen Tiefenbacher Mannschaft ein?

Max und Dennis: *„Das bleibt abzuwarten, wie gut wir in die Saison starten. Ziel ist es natürlich uns im oberen Tabellendrittel festzusetzen. Es wird natürlich auch von der Vorbereitung und der Trainingsbeteiligung abhängen. Wir setzen schon auch unsere Hoffnung in die Bereitschaft der Jungs, das Konzept des Vereins, mit umzusetzen.“*

Wart ihr an der Auswahl des Spielerkaders beteiligt?

Max und Dennis: *„Ja, wir haben da schon den ein oder anderen Wechsel vorgeschlagen oder dann auch forciert.“*

Wer wird der Kapitän der Mannschaft sein?

Max und Dennis: *„Da haben wir die Kandidaten schon im Kopf und werden die Ämter, Kapitän und Mannschaftsrat, dann am ersten Spieltag festlegen.“*

Ist, in die Zukunft gedacht, auch eine „Zweite“ in Planung oder für euch nicht vordergründig?

Max und Dennis: *„Das ist auf jeden Fall ein Thema, das wir mit dem Verein diskutieren werden und mittelfristig auch das Ziel sein sollte. Eine zweite Mannschaft ist immer wichtig um eine Basis zu schaffen in der auch Spieler zum Einsatz kommen, die mal den Sprung in den Kader der ersten Mannschaft nicht schaffen. Auch zum Aufbau nach langwierigen Verletzungen ist eine „Zweite“ auf Dauer unverzichtbar.“*

Wie stark ist die Liga? Kann man im oberen Tabellenfeld mitmischen?

Max und Dennis: *„Die Liga ist sehr ausgeglichen. Natürlich gehen in der Regel 3-4 Mannschaften vorne weg. Ziel sollte es auf jeden Fall sein in diesem oberen Drittel, Fuß zu fassen. Nach der Vorbereitung wissen wir mehr und können uns dann auch selbst besser einschätzen.“*

Was war in eurer Sportkarriere das persönliche Highlight, was war der größte Moment ?

Dennis: *„Tudor Chioar bescherte mir mein persönliches Highlight. Er war damals Coach der Ergoldinger Landesligamannschaft als ich in der Winterpause zum FC Ergolding wechselte. Wir hatten Rückrundenauftakt am Freitagabend im Hallbergmooser Stadion - Flutlichtspiel. Der Coach warf mich damals völlig unerwartet in meinem ersten Spiel in die Startelf. Auch wenn wir das Spiel knapp mit 2:1 durch einen Sonntagsschuss gegen den damaligen Tabellenzweiten verloren haben, war es für mich ein unglaubliches Gefühl auf diesem Niveau und der gegebenen Kulisse als bis dato rein unterklassiger Amateur mit zu kicken.“*

Max: *„Mein persönliches Highlight war auf jeden Fall das Spiel gegen die erste Mannschaft der Löwen im Sommer 2017. Das ist schon einfach ein geiles Gefühl vor so einer Kulisse ein Spiel zu bestreiten. Auch wenn es nur ein Vorbereitungsspiel war, war für uns (SpVgg Landshut) das Unentschieden ein sehr großer Erfolg.*

(Das Interview führte Boris Becker)

Foto: Daniela Gebauer **Von links:** Maximilian Maier und Dennis Künast

Sogar Ärzte ohne Grenzen verhelfen zum Comeback!

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei **Dr. med. Jens Lörsch** für die edle Spende eines neuen und hochwertigen Satz Spieltrikots. Dr. Lörsch kann den Spielern als Facharzt für Sportwissenschaften im **Ärztehaus** in **Vilsheim** bei diversen „Fußballerverletzungen“ beistehen. Wobei natürlich zu hoffen ist, dass der Beistand nicht allzu oft von Nöten sein wird und die Saison ohne schwere Verletzungen überstanden werden kann. Das traditionelle Ärztehaus am Mühlenweg in Vilsheim- direkt im Ortskern- verfügt über drei praktizierende Ärzte (Dr. med. Uwe Schubart, Dr. med Gertraud Lückhoff und eben Dr. med. Jens Lörsch) mit den Anwendungsschwerpunkten Sportmedizin, Ernährungsmedizin und Naturheilverfahren und ist ohne Sprechstundenvereinbarung von Montag bis Freitag für Sie zur Stelle. Umrandet von „Teammaker“ **Stefan Zehntner** und TSV-Funktionär und Jugendtrainer **Frank Vilsmeier** präsentieret hier **Dr. Frank Lörsch** das neue Dress unserer Mannschaft:

Foto: Elfriede Haslauer**; V.l.:** Frank Vilsmeier, Dr. med. Frank Lörsch, Stefan Zehntner

Mit Ökostrom zu besseren Spielergebnissen?

Die **Firma ONESOLAR** aus der Nachbargemeinde Eching hat dem TSV Tiefenbach als großzügige Spende eine digitale Anzeigetafel für das Spielergebnis beschert. Die Tafel wird über Photovoltaik-Platten gewonnenen Strom betrieben und ist das neue „Highlight“ auf dem oberen Tiefenbacher Fußballfeld. Es wird quasi ab jetzt nicht länger nötig sein, den Zuschauer-Nachbarn nach dem Spielstand zu fragen, wenn man zu spät gekommen ist.

ONESOLAR ist ein mittelständisches, regionales Unternehmen und Komplettanbieter für die Projektierung, Errichtung und Wartung von ertragreichen Photovoltaikanlagen mit langjähriger Branchenerfahrung.
Vielen Dank auch **Heinz Merkl**, der Firma OneSolar für ein Sponsoring beim TSV Tiefenbach begeistern konnte!

Von der Wirkung der Anzeigetafel kann man sich ab dem 22.07.2018 zum ersten Heimspiel der Mannschaft gerne selbst eine Bild machen!

Fa. Pfaller „pflastert“ den Weg zum Erfolg!

Ein geeignetes Wortspiel um unseren Dank an **Raimund Pfaller** für seine großzügige Spende für die Fußballabteilung in Form von nicht weniger als 32 „nigel-nagel-neuen“, maßgeschneiderten Trainingsanzügen auszudrücken. Das Garten- und Landschaftsbauunternehmen aus der Nachbargemeinde Kumhausen ist seit dem Jahr 2000 im Galabau-Geschäft tätig und ist gerne ihr Ansprechpartner bei der Planung, Gestaltung und Realisierung von privaten, öffentlichen und gewerblichen Außenanlagen und Parkplatzflächen.

Foto: Elfriede Haslauer**; V.l.:** Michael Kapser, Maximilian Maier, Raimund Pfaller, Stefan Zehntner

God save Florian Resch!

Auch **Florian Resch**, Geschäftsführer von **Firma Birkle+Thomer+Resch** in Tiefenbach zeigte sich einmal mehr von seiner spendablen Seite und „sponsert“ für den Tiefenbacher „Neuanfang“ einen kompletten Satz Trikots.
Der Bausanierungsprofi aus Tiefenbach, der heuer noch in das Tiefenbacher Gewerbegebiet im Siemensring umzieht, ist Ihr erfahrener und kompetenter Ansprechpartner für alle Art von Instandsetzungsarbeiten von Immobilien. Das

Portfolio der Firma reicht vom Scheitel bis zur Sohle eines Bauwerks, d.h. u.a. Abdichtung von (Flach-)Dächern, Bodenbeschichtungen von Bodenplatten bis zur Mauertrockenlegung in Kellern.
Hier präsentiert **Florian Resch** zusammen mit TSV-Legende **Tillmann Antony** und flankiert von Trainer **Maximilian Maier** und „Teammaker“ **Michael Kapser** das neue „Spielgewand“.Ein herzliches Dankeschön dafür!

Foto: Elfriede Haslauer**; V.l.:** Maximilian Maier, Florian Resch, Tillmann Antony, Michael Kapser

Ich kann,
weil ich will,
was ich muss.
(Immanuel Kant)

Die große Panini-Sammelreihe!

Im besonderen Fokus dieser Erstausgabe der Stadionzeitung stehen natürlich die Spieler der neugegründeten Fußballmannschaft. Wir möchten Ihnen in jeder Ausgabe je vier unserer Spieler in Wort und Text präsentieren. Heute die thematische Reihe: „Allrounder und Arbeitsmaschinen“ mit ihren spezifischen Kennwerten:

Julian Weigl

Alter:	**26**
Größe:	**184cm**
Position:	**„Allrounder“**
Wohnort:	**Landshut**
Beruf:	**Polizeibeamter**
Durchgeführte Alkoholtests:	**2.256**
Verhaftete Terroristen:	**12**
Hobby:	**„Genießen“**

Maximilian Kraxenberger

Alter:	**26**
Größe:	**180cm**
Position:	**„Allrounder“**
Wohnort:	**Tiefenbach**
Beruf:	**Autoverkäufer**
Hubraum:	**2295cm³**
Leistung:	**220kW**
Hobby:	**Tennis**

Tillmann Antony

Alter:	**39**
Größe:	**187cm**
Position:	**Mittelfeld**
Wohnort:	**Tiefenbach**
Beruf:	**Dipl.-Ing Versorgungstechnik**
Lieblingsserienheld:	**Alf**
Religion:	**römisch-katholisch**
Hobby:	**„Garteln“**

Hannes Maier

Alter:	**18**
Größe:	**175cm**
Position:	**Torwart, Mittelfeld**
Wohnort:	**Landshut**
Beruf:	**Handelskaufmann**
Stärken:	**Technik, Ballbehandlung**
Vorheriger Verein:	**SpVgg Landshut**
Ablösesumme:	**350.000 €**
Gehalt (brutto):	**ca. 400.000€ + Handgeld**

Sehen Sie in der nächsten Ausgabe:

Feinmotoriker … und Grobmotoriker

Danke an alle Helfer und Gönner!

Das Comeback des TSV wäre nicht möglich, wenn wir nicht die Unterstützung unserer Helferinnen und Helfer hätten, die zu großen Teilen ehrenamtlich ihre Zeit und ihren Arbeitseinsatz für die Gemeinschaft zur Verfügung stellen.

Ein großes „Merci“ an die Vorstandschaft des Turn- uns Sportvereins, die sich immer Zeit genommen hat, die notwendigen Dinge gemeinsam und zum Wohl des gesamten Vereines anzupacken. Dies gilt insbesondere für **Frank Mihm**, **Heinz** und **Birgit Merkl** und **Daniela Gebauer**.

Trotz zwischenzeitlicher Erkrankung ist **Martin Hobmaier** unermüdlich für den TSV Tiefenbach als Kassier und provisorischer Sportheimwirt in ehrenamtlicher Sache unterwegs. Dafür möchten wir danke sagen!

Ebenso ein „Vergeltsgott“ an **Georg Hofmeister**, der sich bereit erklärt hat bei Heimspielen der Mannschaft als Platzkassier den Eintritt zu verlangen. Und an **Christine Kraxenberger**, die die Trikots unserer Spieler fachmännisch waschen und trocknen wird, damit man sich in der neuen Spielkleidung auch wohlfühlen kann.

Mit **Liviu Badea** hat der Verein einen engagierten Platzwart gefunden, der die Plätze „top in Schuss“ halten wird. Auch hier unser Dank für die tolle Arbeit!

Zuletzt hier eine Auflistung aller Sponsoren (in alphabetischer Reihenfolge), ohne deren finanzielle Unterstützung ein Wiederaufbau undenkbar gewesen wäre. Falls sie sich nach Redaktionsschluss dieses Heftes entschieden haben, unser gemeinnütziges Werk mit einer Spende zu unterstützen, lesen sie natürlich ihren Namen in der nächsten Ausgabe!

… In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an:

Antinarelli, Michael

Antony, Tillmann (Ing.-Büro Voigt)

Auer, Georg (Schurls Weingalerie)

Bauer, Andreas (Schallplatten My45)

Bike World Baier (Radsport)

Bremer, Axel

Brenninger, Josef

Buchner, Christian („Erd/Straßenbau“)

Buchner sen. Hans

Dietl, Alfred

Dietz, Thomas

Eichner Anton

Fichtel, Fabian („LA-Brauhaus“)

Forster, Gasthaus in Gde. Eching

Fuchs, Josef („Augustiner“ LA)
Fuss, Dieter
Gebauer, Daniela
Haas, Maximilian
Haas, Wolfgang
Hammerl, Hartmut
Haslauer, Norbert
Haslauer, Simon
Hobmeier, Martin
Hofmeister, Georg
Hörl, Gerd
Ingerl, Helmut
Kapser, Michael
Kapser, Oliver
Kapser, Stephan
Krapp, Paul
Kraxenberger, Max
Kronthaler, Lorenz
Lörsch, Frank (Ärztehaus Vilsheim)
Meierhöfer, Stefan
Merkl, Heinz
Mihm, Frank
Minitüb GmbH
Mirlach, Karin und Markus
Neuhauser, Robert (Betten Neuhauser)
Niedermaier, Fritz
OneSolar International GmbH
Pfaller, Raimund (Pflasterbau)
Pirdszun, Helmut
Poisl, Markus
Poisl, Rainer
Rauch sen., Lambert,
Rauch jun., Lambert,
Rauch, Wolfgang
Resch, Florian (Birkle+Thomer)
Resch, Franz
„Schafkopfclub TSV-Sportheim“
Schmerbeck jun., Georg
Schuster, Andreas
Semler, Christian (Fliesen Semler)
Stangl, Karl
Teamsport Landshut
Tremmel, Alexander (Metzgerei)
Tremmel, Bernd (Chocolat LA)
Vilsmeier, Frank
Voigtländer, Mirko
Wackerbauer, Heiner
Wackerbauer sen., Josef
Wackerbauer jun., Josef
Windbichler, Stefan
Wittenzeller, Harald
Zehntner, Christian
Zehntner, Helmut
Zehntner, Klaus
Zehntner, Stefan (R+V-Versicherung)
Zink,Ferdinand

+++++ Programm Sommerfest +++++

Freitag (Party):

Ab 18:30 Uhr	AH-Spiel TSV vs. SV Kumhausen	unterer Sportplatz
Ab 19:30 Uhr	**„Back-to-the-Roots“-Party ab 18** Musik: DJ Adrian	Dr.Leu-Halle

Samstag (Familientag):

Jugendfußball:

10:00 Uhr	F2-Jugend	unterer Sportplatz
11:00 Uhr	F1-Jugend	unterer Sportplatz
13:00 Uhr	E2-Jugend	unterer Sportplatz
14:00 Uhr	E1-Jugend	unterer Sportplatz
10-13:00 Uhr	Badminton	TSV-Halle
10-12:00 Uhr	Tennis-„Schleiferlturnier“	TSV-Tennisplatz
12:30-16 Uhr	**Seniorennachmittag der Gemeinde** **Musik: „Uncle George and the wolf“**	Dr.Leu-Halle
15-17:00 Uhr	Kinderolympiade	Ganzes Gelände
17:00 Uhr	Auftritt der Jazzdance-Kinder	Dr.Leu-Halle
Im Anschluss	Musik von DJ. J.D.	Dr.Leu-Halle
19-22:00 Uhr	**Musik: Byron „Back-to-the-roots“** In den Pausen: D.J J.D.	Dr.Leu-Halle

Sonntag:

10-11:00 Uhr	Feld-Gottesdienst mit Pfarrer Gabrüsch mit Tiefenbacher Kirchenchor	Dr.Leu-Halle

Ab 11:00 Uhr	Frühschoppen Musik: Aster Blasmusik	Dr.Leu-Halle
Ab 11:00 Uhr	Lauf rund um die Sportanlagen	Start: TSV-Parkplatz
Ab 11:00 Uhr	Schnupperschießen Bachtalschützen	Schießanlage
Ab 12:00 Uhr	Mittagstisch mit Grillen	Dr.Leu-Halle
Nachmittags	Stockschießen für alle	Dr.Leu-Halle
13:00 Uhr	Bambini-Fußballspiel	Oberer Sportplatz
14:00 Uhr	**Eröffnungsspiel 1. Mannschaft** **TSV Tiefenbach vs. SC Bruckberg**	Oberer Sportplatz

+ + + +

Design: www.spleen.de

WIR BRINGEN FARBE INS SPIEL

MIT TRADITION ZUKUNFT GESTALTEN

Mit dieser Devise haben die Generationen im Hause Schmerbeck eine nachhaltige Entwicklung gestaltet, bei der Erfahrung, Know-How und Unternehmenskultur zu immer besseren Leistungen optimiert wurden.

www.schmerbeck-druck.de

DRUCKEREI SCHMERBECK GMBH